

**Zeitschrift:** Bulletin des Schweizerischen Elektrotechnischen Vereins, des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen = Bulletin de l'Association suisse des électriciens, de l'Association des entreprises électriques suisses

**Herausgeber:** Schweizerischer Elektrotechnischer Verein ; Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen

**Band:** 83 (1992)

**Heft:** 12

**Rubrik:** Für Sie gelesen = Lu pour vous

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Kernenergie in 13 Ländern bedeutender Energie-lieferant

Insgesamt 13 Länder decken ihren Energiebedarf zu einem Grossteil mit Kernenergie. Zu diesem Ergebnis gelangte eine Untersuchung der Internationalen Atomenergieorganisation (IAEO) in Wien, die Anfang April veröffentlicht wurde.

Am höchsten ist der Anteil der Kernenergie an der Elektrizitätsversorgung mit 72,7% in Frankreich, wie die Schweizerische Vereinigung für Atomenergie (SVA) unter Berufung auf die IAEO-Studie mitteilte.

Es folgen Belgien (59,3%), Schweden (51,6%), Ungarn (48,4%) und Südkorea (47,5%).

Weitere acht Länder, die zu mindestens einem Viertel von der Atomenergie abhängen, sind Bulgarien, die Tschechoslowakei, Finnland, Deutschland, Südafrika, Spanien, die Schweiz und Taiwan.

Weltweit waren im vergangenen Jahr 496 Atomkraftwerke im Bau oder am Netz. Insgesamt erzeugten diese Kernkraftwerke 2009 Milliarden Kilowattstunden elektrische Energie. Nach Angaben der IAEO wurden 1991 in China, Bulgarien, Frankreich und Japan je ein Kernkraftwerk in Betrieb genommen. In 16 Staaten wurde an 76 weiteren Atomkraftwerken gebaut.

## Für Sie gelesen Lu pour vous

### Die Kraftwerksbauten im Kanton Graubünden

Von Conradin Clavuot und Jürg Ragetti, 248 Seiten, geb., reich illustriert. Verlag Bündner Monatsblatt.

Die Bauten der Wasserkraftwerke stellen für Graubünden ein wichtiges Kulturzeugnis der letzten hundertfünfzehn Jahre dar. Diesen geschichtlichen Rückblick haben die Autoren in eindrücklichen Bildern und Begleittexten dargestellt. Im Zentrum ihrer Arbeit steht die architektonische Betrachtung und Beschreibung der Bauwerke und Anlagen.

Die Werke sind in chronologischer Reihenfolge ihrer Entstehung beschrieben, was gleichzeitig einen Überblick über die Entwicklungsgeschichte des Kraftwerksbaus erlaubt. Dabei erhält der Leser Einblick in Zusammenhänge zwischen Architekturgeschichte, technischer Entwicklung sowie in die politische und wirtschaftliche Geschichte des Kantons Graubünden.

Unter den beschriebenen Kraftwerksbauten befinden sich solche von ausserordentlichem architektonischem Wert. Herauszuheben sind etwa die Gebäude, die Nicolaus Hartmann in den zwanziger Jahren für die AG Bündner Kraftwerke und die Kraftwerke Brusio gebaut hat, insbesondere die Zentralen Küblis und Palü. Besondere Beachtung verdienen auch das Seewerk Zervreila mit

der Zentrale von Jochen Ulrich Künz und die Zentrale Safien Platz von Architekt William Dunkel, die Anlage Castasegna der Elektrizitätswerke der Stadt Zürich mit Bauten von Bruno Giacometti und den Gebrüdern Pfister, oder die Zentral Ova Spin der Engadiner Kraftwerke, für deren Ausgestaltung Konrad Metzger als Architekt in der Motor Columbus AG verantwortlich zeichnete.

Diese Bauten haben auch einen denkmalpflegerischen Wert, der unbedingt erhalten werden sollte.

### Variable Kaderentlohnung

Erfolg und Leistung honorieren

Von H. Kappel, Ph. Uschatz. 224 Seiten mit Abbildungen und Nachschlageregister, gebunden. Verlag Industrielle Organisation. Preis Fr. 88.–. Bestell-Nr. ISBN 3-857 43 962 9.

Das Buch wurde begleitend zum gleichnamigen BWI-Seminar aufgebaut. Es richtet sich an Führungskräfte, Organisations- und Personalverantwortliche, die ein modernes Gehaltssystem suchen.

Die Kaderentlohnung ist ein Erfolgsfaktor des Unternehmens. Richtig konzipiert ist sie attraktiv für den Mitarbeiter und trägt dazu bei, ihn zu gewinnen und zu behalten. Gleichzeitig muss es der

Unternehmensleitung möglich sein, die Entlohnung entsprechend dem Geschäftsgang zu gestalten.

Die Autoren entwickeln in ihrem Buch aufgrund einer sorgfältigen Lagebeurteilung ein neues Gehaltsmodell mit modularem Aufbau. Dieses ist nicht nur bei der Konzipierung und Realisierung einer modernen Kaderentlohnung einsetzbar, sondern lässt sich auch in das strategische und operative Führungsinstrumentarium kulturkonform und leitbildgerecht integrieren. Dem hohen Ziel entsprechende Anreize garantieren eine maximale Leistung. Anhand von Beispielen wird im letzten Kapitel die heute übliche Entlohnung diskutiert. Das gibt einen Überblick über den aktuellen Stand und zeigt, wo heute in der Kaderentlohnung noch Lücken bestehen und wie diese ausgeglichen werden können.

Aus dem Inhalt:

- Praktische Ratschläge zu Konzept und Realisierung.
- Das 3-Stufen-Modell: Erfolg und Leistung honorieren auf Stufe Unternehmung, Organisation, Mitarbeiter.
- Fundamentale Unterschiede: Erfolg und Leistung.
- Der Cafeteria-Ansatz: Individuelle Wünsche und unterschiedliche Risikobereitschaft berücksichtigen.
- Entlohnungspraxis in der Schweiz: Aktuelle Situation und Überblick über die häufigsten Schwachstellen.

### Strategische Veränderungen bewältigen

Akquisition, Desinvestition, inneres Wachstum, Restrukturierung

Von W. Hess, H. Tschirky und O. Kohler. 129 Seiten, zahlreiche Abbildungen und Tabellen, broschiert. Verlag Industrielle Organisation, 1992. Preis: Fr. 57.–. Bestell-Nr. ISBN 3-85743 961 0.

Viele Entscheide des Topmanagements leiten strategische Veränderungen ein. Auf der obersten Führungsebene werden dazu klare Ziele gesteckt. Oft wird jedoch dem Vollzug auf der operativen Ebene zu wenig Beachtung geschenkt. Dort sind nämlich Pannen zu überwinden und nicht selten wird man mit überraschenden Entwicklungen konfrontiert.

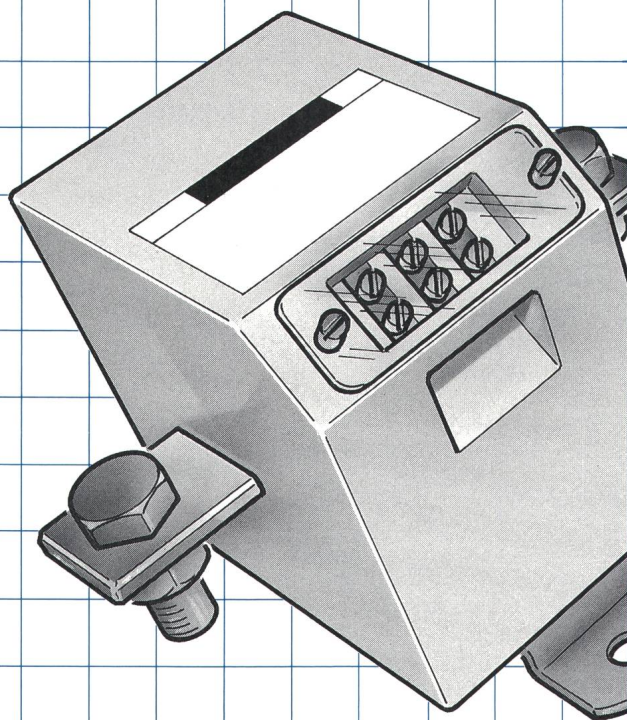
Das Buch richtet sich an Unternehmer, Führungskräfte und Strategieplaner in Industrie und Dienstleistungsunternehmen. Hochkarätige Praktiker aus der Schweizer Industrie geben in kurzen Aufsätzen ihre eigenen Erfahrungen mit strategischen Veränderungen wieder. Beleuchtet werden Akquisition, Desinvestition, inneres Wachstum und Restrukturierung. Die Umsetzung der verschiedenen Strategien stellte teils unterschiedliche, zum Teil auch ähnliche Probleme. Im Schlusskapitel werden die gewonnenen Erkenntnisse übersichtlich zusammengefasst.



# Niederspannungs- Stromwandler in Giessharzausführung

- Schweizer Fertigung zu 100 %
- kurze Lieferfristen für kundenspezifische Lösungen
- Kostenvorteile dank einfacher Montage
- echt tropenfest
- minimaler Platzbedarf

Pfiffner Messwandler seit 1927



Wir lösen jedes Wandlerproblem

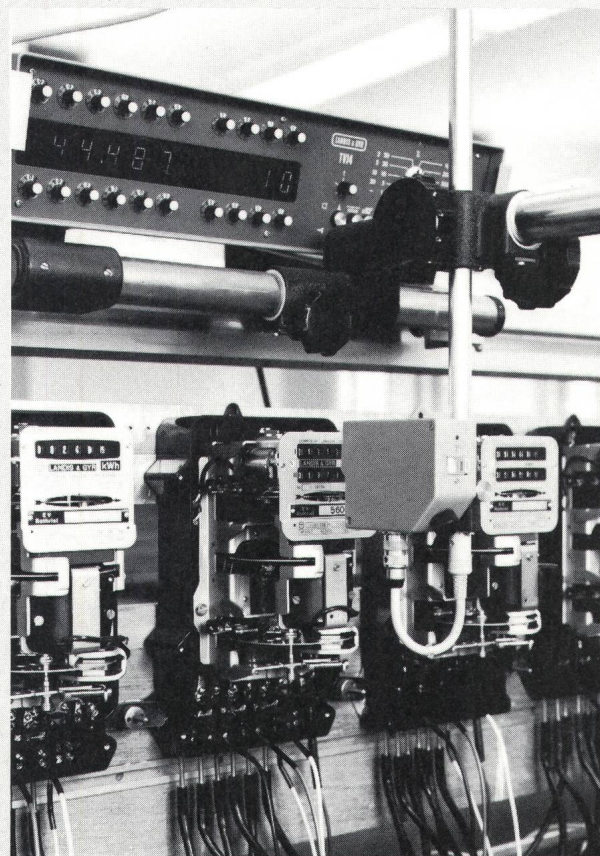
## PIFFNER

Aktiengesellschaft Emil Pfiffner & Co.  
5042 Hirschthal

Tel. 064 80 11 80 Fax 064 81 12 52

Suisse Romande, Sotero SA, 1114 Colombier, Tél. 021/869 81 81

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein  
Association Suisse des Electriciens  
Associazione Svizzera degli Elettrotecnici  
Swiss Electrotechnical Association



## Die SEV-Prüfstelle Zürich

- prüft die Sicherheit elektrischer Niederspannungserzeugnisse
- kalibriert die Genauigkeit von elektrischen Messinstrumenten (Kalibrierdienst)
- führt Abnahmen, Expertisen und Beratungen durch

Unsere Fachspezialisten stehen Ihnen zur Verfügung. Rufen Sie uns an!

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein,  
Prüfstelle Zürich  
Seefeldstrasse 301,  
Postfach, 8034 Zürich  
Telefon 01 / 384 91 11  
Telefax 01 / 55 14 26  
Telex 817 431







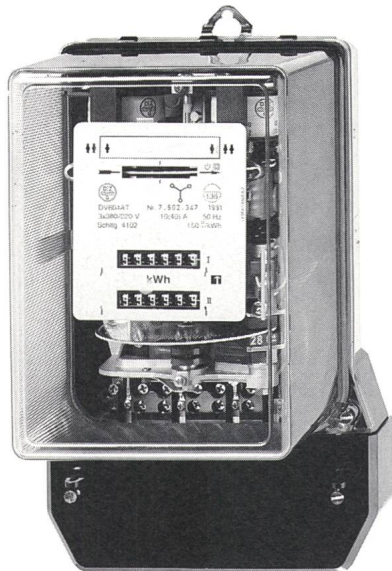
## Deutsche Zähler-Gesellschaft

Nachf. A. Stepper & Co. (GmbH & Co)  
D-2000 Hamburg 76, Bachstrasse 9-17,  
Tel. 220 11 51, Telex 214968 dzg d, Fax 229 30 04



### Elektrizitätszähler - Compteurs d'électricité

Generalvertretung  
für die Schweiz.  
Seit mehr als  
25 Jahren.



Représentation  
générale pour  
la Suisse.  
Depuis plus de 25 ans.

Marius Dussex

Compteurs d'électricité en gros

Chemin du Scex 8, CH-1920 Martigny 1

Langue française

Deutsche Sprache

Tél. 026/221 014

Tel. 026/611 662

Fax 026/222 300

Fax 025/651 494

Télex 473 799 DUMA CH

# AZ

## Nichts, was es nicht gibt...

Spezialkabel von HUBER+SUHNER AG.

Anwendungen für:

- Mess- und Regeltechnik, Elektronik, Brandschutz
  - Luft- und Raumfahrt, Militär, Sicherheitstechnik
  - Verkehr, Telefonie, EDV-Vernetzungstechnik
- Geprüfte Qualität für optimale Lösungen.

**Verlangen Sie unsere Dokumentation.**



**HUBER+SUHNER AG**

**Geschäftsbereich Energie-  
und Signalübertragung**

CH-8330 Pfäffikon/ZH

☎ 01 952 22 11

CH-9100 Herisau

☎ 071 53 41 11



## Spielen Sie nicht mit dem Feuer.

Schon der Sicherheit zuliebe.  
Wählen Sie Pyrofil, die hochwertigen  
Sicherheitskabel von Dätwyler.  
Sie sind überall dort heiss begehrt, wo  
Menschen, Maschinen und Anlagen  
durch Feuer besonders gefährdet sind.



Pyrofil steht für halogenfreie  
Materialien, geringe Brandfortleitung,  
minimale Qualmbildung und Umwelt-  
freundlichkeit (PVC-frei), aber auch für  
den Funktionserhalt lebenswichtiger  
Systeme.

Mehr als 90 Minuten (E 90) bieten  
Pyrofil-Kabelanlagen dem Feuer die Stirn. Dafür garantieren aner-  
kannte, praxismässige Prüfverfahren.  
Verlangen Sie die Dokumentation.

## Dätwyler

**Dätwyler AG**

Kabel und Systeme, CH-6460 Altdorf  
Tel. 044/4 11 22, Fax 044/4 15 07

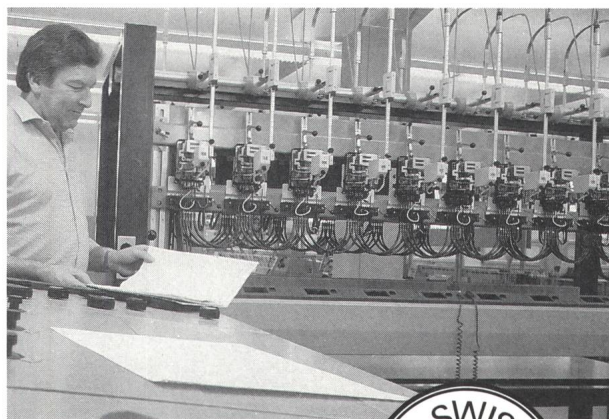




# Die SEV-Prüfstelle Zürich

**kalibriert**  
die Genauigkeit von elektrischen Messinstrumenten  
(Kalibrierdienst)

**führt**  
Abnahmen, Expertisen  
und Beratungen durch

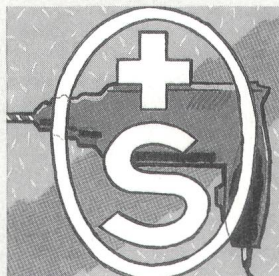


**Unsere Fachspezialisten stehen zur Ihrer Verfügung. Rufen Sie uns an!**

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Prüfstelle Zürich  
Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich  
Telefon 01/384 91 11 – Telex 817 431 sev ch – Telefax 01/ 55 14 26



Schweizerischer Elektrotechnischer Verein  
Association Suisse des Electriciens  
Associazione Svizzera degli Elettrotecnici  
Swiss Electrotechnical Association



## ⓈICHER MIT ⓈICHERHEITSZEICHEN

Gewähr für grösstmögliche Sicherheit bieten elektrische Erzeugnisse, die das Sicherheitszeichen tragen. Es bedeutet, dass sie vom SEV geprüft und vom Eidg. Starkstrominspektorat zugelassen sind.

Dieses Material entspricht den Regeln der Technik. Deshalb lassen Hersteller und Importeure ihr Material beim SEV prüfen, und deshalb achten Konsumenten beim Kauf von elektrischen Erzeugnissen auf das Sicherheitszeichen.

### Auskunft:

Schweizerischer Elektrotechnischer Verein, Seefeldstrasse 301, Postfach, 8034 Zürich  
Telefon 01/384 91 11 – Telex 817 431 – Telefax 01/55 14 26